

Heiden Festival – Der nationale Event für hochstehende Neue Volksmusik

Vom 26. bis 28. Mai 2017 geht zum zweiten Mal das Heiden Festival über die Bühne. Auf sieben Festplätzen spielen über 20 richtungsweisende Formationen auf.

Von Ursula Burgherr

«Es gibt keinen geeigneteren und schöneren Festivalort als Heiden», sagten letztes Jahr einige begeisterte Besucher bei der Erstausgabe des Heiden Festivals. Tatsächlich ist das Biedermeierdorf oberhalb des Bodensees mit dem noch völlig intakten Dorfkern ein echter Blickfang. Wenn dazu noch überall Musik erklingt, wie es nun am Heiden Festival geschieht, wird die Stimmung im Kurort geradezu magisch.

«Für traditionelle Volksmusik läuft in der Ostschweiz viel. Aber bisher existierte kein Festival, das sich speziell auf die neue Volksmusik ausrichtet», meint Intendant Laurent Girard. Der Festivalleiter, der an der Jazzschule St. Gallen mit einem musikalisch-künstlerischen Lehrdiplom abschloss, ist ein grosser Verfechter dieses innovativen Genres, das traditionelle Elemente mit Jazz, Folk aus verschiedenen Ländern und klassischer Musik verbindet. «Es widerspiegelt die Zeit, in der wir heute leben», meint der Klavier- und Pianolehrer an den Musikschulen Einsiedeln und Mörschwil.

Weltmeister am Akkordeon und am Grill

Ein Blick ins Programm des Heiden Festivals 2017 ist vielversprechend. Mit dabei ist der Akkordeon-Weltmeister Julien Gonzales aus Paris, der seine letztjährige Performance noch toppt und mit Rodrigo Mauricio aus Portugal auftritt. Auch er gilt als absolute Koryphäe auf dem Akkordeon. Eröffnet wird das Heiden Festival am 26. Mai 2017 im Kursaal mit einem Konzert von

Hackbrettvirtuose Nicolas Senn und Boogie-Woogie-Pianist Elias Bernet. Die zwei zeigen, wie neue musikalische Universen entstehen können, wenn man Grenzen sprengt. Im Vorfeld präsentiert Senn besonders talentierten Nachwuchs wie das Handorgelduo Marti-Odermatt, das im Januar 2017 bei der Fernseh-sendung «Viva Volksmusik» vom Publikum zur besten Nachwuchsformation gewählt wurde.

Gasland ist Bayern. Vertreten wird es u. a. durch die Well-Brüder (ehemals Biermösl Blosn), die mit Kabarettist Gerhard Polt Kultstatus erreicht haben. Die lustige Blasmusikantentruppe veranstaltet am Samstag, 27. Mai 2017, einen volksmusikalisch-satirischen Abend und sorgt auch tagsüber für Betrieb auf



Well-Brüder.



Umtsa mit Laurent Girard, Madlaina Küng, Markus Beeler und Jacqueline Wachter (v.l.).



Vent Negro.



Akkordeon-Weltmeister Julien Gonzales.



Landstreichmusik.

dem Festgelände, wenn sie mit den Well-Buam Volkstanzkurse gibt.

Hochkarätige Gruppen von überall her

Neuentdeckungen gibt es u. a. mit der Hanneli-Musig zu machen, die als wichtige Botschafterin der neuen Volksmusik ihre brandneue CD präsentiert. Gar zum allerersten Mal gemeinsam in der Öffentlichkeit zu hören ist die Formation Umtsa. Sie vereint mit Markus Beeler (bArde), Jacqueline Wachter (Akkordeonduo Wachter-Rutz), Madlaina Küng (Geschwister Küng) und Laurent Girard vier bekannte Musikgrößen aus unterschiedlichsten Stilrichtungen.

Ein Höhepunkt ist mit dem deutschen Musikkonglomerat Boxgalopp angesagt, das aus Melodien seiner fränkischen Heimat sowie anderen Regionen einen fröhlichen, tanzbaren Stil kreiert. Ils Fränzlis da Tschlin sind ebenfalls mit von Partie. Auch sie sind für ihre innovative Spielweise bekannt und wagen sich auf schräges Terrain, wenn sie traditionelle Engadiner Volksmusik mit allen möglichen Elementen durchmischen.

Vom 26. bis 28. Mai 2017 wird durchgehend bis spätabends in ganz Heiden Musik gemacht. Formationen nicht nur aus der näheren Umgebung, sondern aus der ganzen Schweiz sowie einige aus dem Ausland treten tagsüber an den verschiedenen Spielorten auf. Den berühmten Röschtigraben gibt es bei Heiden Festival ganz sicher nicht. «Wir wollen hochkarätige

Volksmusik aus allen vier Landesteilen in ihrer ganzen Vielfalt präsentieren», so Girard.

Die spektakulärste Konzertbühne ist der 60 Meter hohe Kirchturm, auf dem u. a. Akkordeonist Gonzales auftritt. Für den Gaumenschmaus wird in verschiedenen Festbeizen gesorgt. Zudem ist Grillweltmeister Ulrich Bernold, besser bekannt als «Grill-Ueli», zu Gast und bereitet Spezialitäten auf offenem Feuer zu.

Ein Dokumentarfilm über die Schweizer Volksmusiksammlerin Hanny Christen, Spezialführungen im Henry-Dunant-Museum, ein ökumenischer Gottesdienst mit musikalischer Umrahmung u.v.m. runden das erlebnisreiche Programm ab. Alle Sponsoren des Vorjahres sind auch heuer wieder mit dabei. Das spricht für das Heiden Festival. Besucher und Besucherinnen schwärmten 2016 von den vielen Überraschungen, die sie am Heiden Festival erlebten. Die zweite Ausgabe soll mit dem wettersicheren Kursaal Heiden als offiziellem Festivallokal und einer neuen Aussenbühne mit grandioser Aussicht auf den Bodensee sogar noch spektakulärer werden!

Heiden Festival vom 26. bis 28. Mai 2017 u. a. mit Adrian Würsch Quartett, Hanneli-Musig, Kapelle Enzian, Trio Räss, Nicolas Senn & Elias Bernet, Well-Brüder, Schänner Blech-Fünfermusik, Vent Negro, Julien Gonzales, Rodrigo Mauricio, Boxgalopp, Umtsa, Ils Fränzlis da Tschlin, Anderscht und Landstreichmusik. www.heiden-festival.ch